

Susanne Maksimovic, 2020



Berufsorientierung in der Hildegardisschule

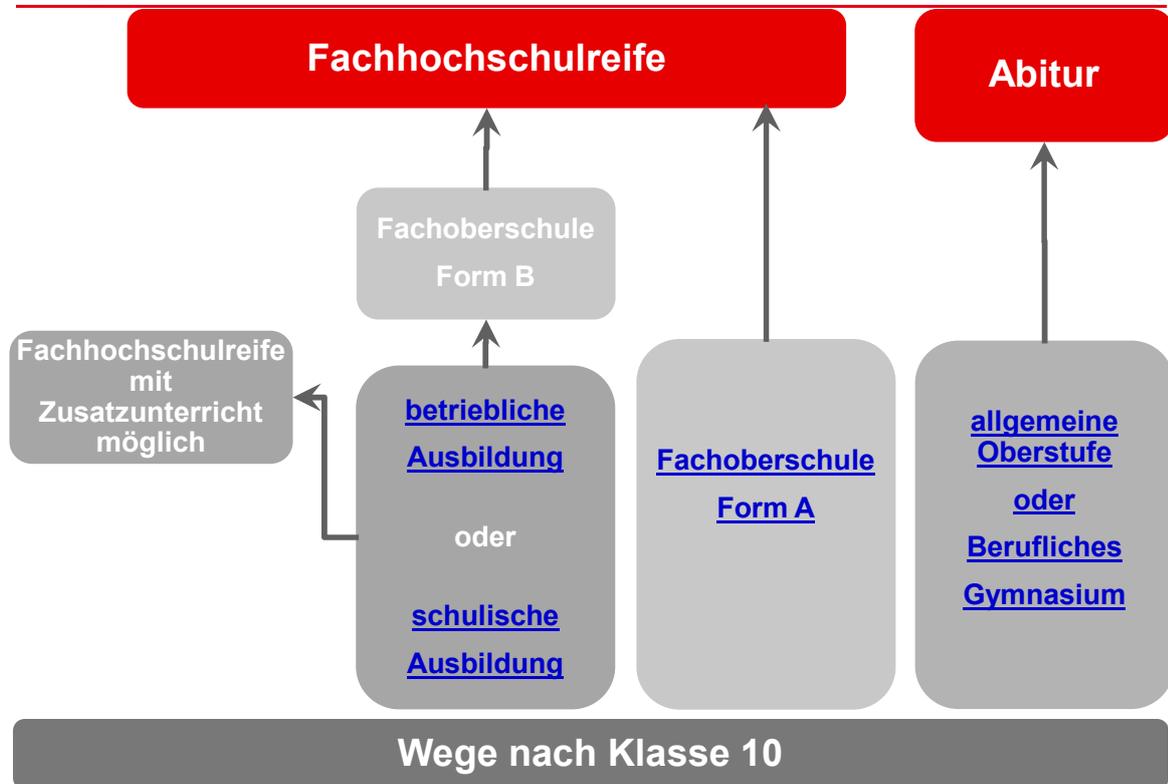
Thema: Wege nach Klasse 10

 Bundesagentur für Arbeit

Egal ob ihr Euch für eine Schule oder eine Ausbildung entscheidet, als Erstes gilt es zu klären:



Wege nach Klasse 10



Betriebliche Ausbildung

■ Gründe dafür:

- praktische Erfahrungen machen
- Verantwortung übernehmen
- Geld verdienen
- Durchhaltevermögen
- Selbstdisziplin
- Erfahrung einer erfolgreichen Bewerbung
- Ausbildung als Basis für Schule, Studium

Betriebliche Ausbildung und was dann...

■ höhere Schulbildung erwerben

- Fachoberschule Form B
- Abendgymnasium
- Hessenkolleg

In diesen Schulformen gibt es gute Erfolgschancen.

■ sich beruflich weiterbilden

- Techniker
- Meister
- Betriebswirt

Betriebliche Ausbildung und was dann...

■ ein Studium beginnen

Studieren ist ohne Abitur möglich

- als Meister, Techniker
- Mit gutem Berufsabschluss und 2 Jahren Berufserfahrung (Rheinland-Pfalz)
- Mit Berufsabschluss-Note besser 2,5 (Modellversuch in Hessen bis 2021, Ausbildung wird sozusagen der Fachhochschulreife gleichgesetzt)
- bestandene Eignungsprüfung für begabte Berufstätige mit sehr gutem Berufsabschluss

oder

■ eine neue Ausbildung beginnen

Schulische Assistenten-Ausbildung



Angebote an schulischen Ausbildungen an staatlichen Schulen

- Chemisch- / Biologisch-technischer Assistent
- Sozialassistent
- Kaufmännischer Assistent – Informationsverarbeitung oder Bürowirtschaft
- Kaufmännischer Assistent – Fremdsprachensekretariat
- Technischer Assistent für Informationsverarbeitung
- Assistent Mediengestaltung und Medienmanagement / Design und visuelle Kommunikation (Achtung: Anmeldefrist in Mainz bis 1. März)

Fachoberschule Form A

Dauer: 2 Jahre

Anmeldung
bis 31.03.

FOS
Geisenheim

Fachrichtungen:
Wirtschaft und Verwaltung

FOS
Wiesbaden

Fachrichtungen:
Wirtschaft und Verwaltung
Gesundheit
Elektrotechnik
Informationstechnik
Gestaltung
Textiltechnik und
Bekleidung

Zugangsvoraussetzungen:

In Mathe / Deutsch / Englisch höchstens eine Note 4

Eignungsfeststellung

Beratungsbescheinigung des Schullaufbahnberaters oder der Berufsberatung

Nachweis eines Praktikumsplatzes ,Anmeldung über die aktuelle Schule

Anmeldefrist ist jeweils der 31.3. des Abgangsjahres

Allgemeine
 Oberstufe

Gemeinsamkeiten

 Berufliches
 Gymnasium

➤ **Zugangsvoraussetzungen**

- in Mathe / Deutsch / 1. Fremdsprache der Durchschnitt besser als 3,0
- in allen übrigen Fächern Durchschnitt ebenfalls besser als 3,0 (qualifizierender Realschulabschluss)
- Eignungsfeststellung durch Klassenkonferenz

➤ **Anmeldung**

- bei Eignung durch die aktuell besuchte Schule
- **Frist: 14 Tage nach Halbjahrzeugnis Klasse 10**

➤ **Organisation und Abschluss**

- Klasse 11: Einführungsphase
- Klassen 12 und 13: Qualifikationsphase
- als Leistungskurs kann nur belegt werden was in Klasse 11 als Fach belegt wurde
- Unterricht in Grund- und 2 Leistungskursen
- mit erfolgreich abgelegter Abiturprüfung wird die allgemeine Hochschulreife erworben

Allgemeine Oberstufe

Dauer: 3 Jahre

Anmeldung 2
Wochen nach
Zeugnis zum
Schulhalbjahr

Rheingau-Schule

Besonderheiten:

1. Unterrichtet als einzige Schule im Rheingau noch mit G8.
2. Schüleraustausch mit England in Salisbury in Klasse 10.
3. Schüler der Klasse 10 oder höher können Schülern aus der Mittel oder Unterstufe Nachhilfe geben.
4. Man kann Sprachzertifikate in Englisch, Spanisch und Französisch erwerben.

St. Ursula-Schule

Besonderheiten:

1. Italienischunterricht als Wahlpflichtfach in Klasse 10.
2. Betriebspraktikum in Klasse 10.
3. Austausch mit Frankreich, Lettland oder USA in geraden Jahren für Schüler der Oberstufe.
4. Religionsunterricht wichtiger als auf nicht-konfessionellen Schulen.

Allgemeine Oberstufe / berufliches Gymnasium – die Unterschiede

Allgemeine Oberstufe

- einer der Leistungskurse muss eine fortgeführte Fremdsprache, Mathematik oder Naturwissenschaft sein
- **das zweite Leistungsfach ist frei wählbar**



Anmeldung
2 Wochen nach
Zeugnis
im Schulhalbjahr

Berufliches Gymnasium

- einer der Leistungskurse muss Deutsch, Mathematik, eine fortgeführte Fremdsprache oder eine Naturwissenschaft sein
- **das zweite Leistungsfach entspricht dem gewählten beruflichen Schwerpunkt**

Berufliches Gymnasium

Friedrich-List-Schule, Wiesbaden – berufliche Schwerpunkte

- **Wirtschaft**
- **Elektrotechnik**
- **Praktische Informatik**
- **Chemietechnik**
- **Gesundheit**
- **Gestaltungs- u. Medientechnik**



Fragen?

Gerne helfe ich mit einer Beratung:

Susanne Maksimovic

Tel.: 0800/ 4 5555 00

Fax: 0611/ 94 94 592

Mail: Wiesbaden.Berufsberatung@arbeitsagentur.de